

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ausschuss für Soziales führte seine 17. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 11.10.2016, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Holzweißig, Rathausstraße 1, Rathaus, Großer Sitzungssaal, von 18:15 Uhr bis 19:00 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Hendrik Rohde

Mitglied

Christa Blath
Klaus-Ari Gatter
Horst Rüger

Sachkundige Einwohner

Birgit Fritsch

Mitarbeiter der Verwaltung

Sabine Bauer

FBL Bildung, Kultur, Soziales

abwesend:

Mitglied

Mirko Claus
Klaus-Dieter Kohlmann
Günter Sturm

entschuldigt

Sachkundige Einwohner

Jürgen Bernhardt
Hannelore Finke
Jana Groß
Beatrice Lenz
Károly Pákozdi

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 11.10.2016, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 23.08.2016	
4	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen	
5	Zusammenarbeit mit dem Jugendbeirat BE: Herr Morris Krause, Mitglied des Jugendbeirates	
6	Auswertung des Seniorenmarktes und der Seniorentage 2016 und Schlussfolgerung für Folgejahre BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	
7	Mitteilung zum Sanierungsstand und -ablauf bzgl. der Kinderspielplätze der Stadt und zum bürgerschaftlichen Engagement	
8	Beratung und ggf. Beschlussfassung zu Vorschlägen zur Ehrenamtsehrung der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Ausschussvorsitzender, Herr Rohde	
9	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ausschussvorsitzende, Herr Rohde, eröffnet die Sitzung um 18.15 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er teilt mit, dass sich Herr Claus für heute entschuldigt hat. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 4 Ausschussmitgliedern und 1 sachkundigen Einwohner fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Da keine Änderungsanträge vorliegen, lässt Herr Rohde über die vorliegende Tagesordnung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 23.08.2016</p> <p>Herr Rohde lässt über die vorliegende Niederschrift abstimmen, da keine Änderungsanträge vorliegen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Mitteilungen, Anfragen, Anregungen</p> <p>Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Zusammenarbeit mit dem Jugendbeirat BE: Herr Morris Krause, Mitglied des Jugendbeirates Herr Rohde informiert darüber, dass Herr Morris Krause sich für heute entschuldigt hat und verliert hierzu die Informationen, die Herr Krause ihm zukommen hat lassen. Zum 01.11.16 findet eine teilweise Auflösung des Jugendbeirates statt.</p> <p>Der Tagesordnungspunkt wird, wie mit Herrn Krause besprochen, zur nächsten Sitzung wieder aufgenommen.</p>	
<p>zu 6</p>	<p>Auswertung des Seniorenmarktes und der Seniorentage 2016 und Schlussfolgerung für Folgejahre BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung Frau Bauer nimmt eine kurze Auswertung der beiden Veranstaltungen vor. Der Seniorenmarkt und die Seniorentage erfreuen sich großer Beliebtheit. Es war schönes Wetter und viele Besucher waren anwesend. Die Verwaltung möchte die beiden Veranstaltungen gerne weiterführen.</p> <p>Herr Gatter erwähnt, dass die Resonanz sehr gut war. Es ist nicht einfach, jedes Jahr neue bzw. weitere Attraktionen anzubieten. Man sollte die beiden Veranstaltungen in gleicher Form weiterführen. Es ist eine gute Sache.</p> <p>Herr Rohde möchte auch dem Team um Frau Voigtländer und allen Beteiligten für die Durchführung und Planung der beiden Veranstaltungen danken. Der Ausschuss für Soziales möchte eine intensivere Mitarbeit zusichern.</p>	

	<p>Herr Gatter erkundigt sich, ob beim Seniorenmarkt weniger Besucher zu verzeichnen waren.</p> <p>Herr Rohde antwortet, dass der Seniorenmarkt sehr gut besucht war. Er kann nicht sagen, ob ein paar Besucher mehr da waren oder weniger.</p> <p>Frau Bauer erklärt, dass die Zahlen bei den beiden Veranstaltungen nur geschätzt werden können. Das Wetter war gut, die Nachfrage hoch und der Platz gefüllt. Der Seniorenmarkt benötigt auch die Unterstützung des Ortschaftsrates. Ein wenig Geld wird für die Veranstaltung immer benötigt.</p> <p>Herr Rohde sagt, dass gemeinsam mit Frau Ronneburg mit Herrn Eckelmann von den Anhalt-Bitterfelder Kreiswerken gesprochen werden muss. Weitere Sponsoren sollten angesprochen werden. Der Ausschuss spricht sich für die Fortführung der beiden Veranstaltungen aus.</p>	
zu 7	<p>Mitteilung zum Sanierungsstand und -ablauf bzgl. der Kinderspielplätze der Stadt und zum bürgerschaftlichen Engagement</p> <p>Herr Rohde reicht die Antwort von Herrn Schulze aus. (Siehe Anlage)</p> <p>Herr Rüger erwähnt, dass zum Teil schon Spielplätze erneuert bzw. neue Spielgeräte angeschafft wurden.</p> <p>Herr Gatter teilt mit, dass es beim Stadthof einen Mitarbeiter gibt, der abnahmeberechtigt ist und die TÜV-Kontrolle durchführen kann.</p> <p>Herr Rüger sagt, dass auch Kosten für die TÜV-Abnahme entstehen. Man sollte versuchen, Einfluss zu nehmen, um nicht alle Spielplätze in einem Ort gleichzeitig zu erneuern, sondern in jedem Ortsteil jeweils einen.</p> <p>Herr Rohde bedankt sich bei Herrn Schulze für die Zuarbeit.</p>	
zu 8	<p>Beratung und ggf. Beschlussfassung zu Vorschlägen zur Ehrenamtsehrung der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Ausschussvorsitzender, Herr Rohde</p> <p>Herr Rohde möchte für die Ehrenamtsehrung einen Mann wohnhaft im OT Stadt Bitterfeld vorschlagen. Dieser pflegt regelmäßig die Fläche und den Kiesweg zum Schwanenteich. Er hat dort bereits einen Baum gepflanzt und mäht dort den Rasen, zupft Unkraut. Er hat auch das eine Geländer am Schwanenteich neu gestrichen und hält alles ordentlich und sauber.</p> <p>Er wird demnächst die Stelle fotografieren und mit dem Mann Kontakt aufnehmen.</p> <p>Frau Bauer begrüßt den Vorschlag.</p> <p>Frau Blath weist darauf hin, dass er auch gefragt werden sollte, ob er diese Auszeichnung überhaupt möchte.</p> <p>Herr Rohde sagt, dass jedes Ausschussmitglied bitte nochmal überlegen möchte, ob weitere Personen für diese Auszeichnungen vorgeschlagen werden könnten.</p> <p><i>Antwort von Herrn Rohde:</i></p>	

	<i>Er hat bereits mit Herrn Klingner, wohnhaft im OT Stadt Bitterfeld, An der Lobermühle 1, gesprochen. Herr Klingner freut sich darüber, dass er für das Ehrenamt vorgeschlagen wird. Herr Rohde hat die Daten und die Fotos für den Ehrungsvorschlag an Frau Bauer versandt.</i>	
zu 9	Schließung des öffentlichen Teils Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.59 Uhr.	

gez.
Hendrik Rohde
Ausschussvorsitzender

gez.
Janine Zeyda
Protokollantin